



FDP-Ratsgruppe
Dönhoffstr. 99
51373 Leverkusen

Herrn
Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Leverkusen, den 17.02.2016

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath,

bitte setzen Sie den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien im nächsten Turnus:

Antrag

Der im Auftrag der Stadt Leverkusen tätige private Sicherheitsdienst bezieht Büroräume in der Opladener Bahnhofstraße.

Der private Sicherheitsdienst verändert seine Arbeitsstruktur so, dass er während seiner Dienstzeiten für Leverkusener Bürger direkt ansprechbar ist. Bisherige Praxis ist, dass der private Sicherheitsdienst ausschließlich auf Weisung des Ordnungsamtes tätig wird. Eine Konkretisierung der Neuordnung wird in einer Vereinbarung zwischen Stadt und Sicherheitsdienst vorgenommen.

Begründung

Nach Aussagen des „Stadtteilentwicklungskonzeptes für das Zentrum Opladen“, kommt der Bahnhofstraße eine elementare Bedeutung zu, um den Westteil der Neuen Bahnstadt mit den gewachsenen Einkaufslagen auf der Kölner Straße zu verbinden. Primäres Ziel einer zukünftigen Gestaltung und Funktionsaufwertung der Fußgängerzone Bahnhofstraße ist also darin zu sehen, Fußgängerströme vom neu entwickelten Westteil (Bahnhof/Einkaufszentrum) in den Fußgängerbereich der Kölner Straße zu leiten.

Den im Stadtteilentwicklungskonzept angesprochenen Zielen steht die aktuelle Bewertung der Bahnhofstraße von großen Teilen der Bevölkerung entgegen. Die Bahnhofstraße wird von Teilen der Bevölkerung, vor allem in den Abendstunden, eher gemieden, weil ein Passieren der Bahnhofstraße aus unterschiedlichen Gründen mit Angst verbunden ist. Um aber das Sicherheitsgefühl der Bürger zu stärken, vor allem mit Blick auf die geplante Funktionsaufwertung dieser Straße in den kommenden Jahren, sind die im Antrag formulierten Maßnahmen notwendig.

Friedrich Busch

FDP Ratsgruppe